

[Etwa 15 Städte in den USA haben um eine Zusammenarbeit mit Kuba in Gesundheitsfragen gebeten](#)



Die kubanische medizinische Brigade Henry Reeve konzentriert sich derzeit auf die Solidaritätshilfe für jedes Land, das Unterstützung im Kampf gegen COVID-19 benötigt, und feiert ihr 15jähriges Bestehen, eine Zeitspanne, in der sie in verschiedenen Teilen der Welt Hilfsaktionen nach Katastrophen initiiert hat. Foto: Endrys Correa Vaillant

Die absurde Aufnahme Kubas in die Liste jener Länder, die den Terrorismus fördern – eine unilaterale Entscheidung des ehemaligen Präsidenten der Vereinigten Staaten Donald Trump – hat zur Ablehnung in viele Ländern, Organisationen und von Persönlichkeiten weltweit geführt, einschließlich solcher aus den Vereinigten Staaten.

Der Stadtrat von Seattle (Bundesstaat Washington) hat Präsident Joe Biden aufgefordert, die Aufnahme Kubas in diese unlautere Liste rückgängig zu machen.

In der durch die Sekretärin der Regierung von Seattle, Mónica Martínez Simmons, unterzeichneten Entschließung wird auch die Notwendigkeit zum Ausdruck gebracht, eine Zusammenarbeit mit der Insel in Gesundheitsfragen einzuleiten.

„Der Stadtrat von Seattle ermutigt lokale medizinische, gesundheitliche, wissenschaftliche, akademische und pharmazeutische Institutionen zur Zusammenarbeit mit ihren kubanischen Kollegen beim Wissenstransfer und zur Zusammenarbeit zwischen Seattle-King County und kubanischen Institutionen bei Vorsorgemaßnahmen der öffentlichen Gesundheit sowie bei Präventionsmethoden zur

Verhinderung der Infektion von Gesundheitspersonal, innovativen Behandlungen und der Entwicklung neuer Behandlungen, Impfstoffe und Protokolle“, heißt es in der Resolution.

Martínez Simmons sagte, dass die Größte der Antillen die Tradition habe, dieses Wissen mit anderen Nationen zu teilen, und gab als Beispiel die Arbeit zahlreicher medizinischer Brigaden in verschiedenen Teilen der Welt an.

Der Text fordert auch ein Ende der wirtschaftlichen, kommerziellen und finanziellen Blockade, die die Vereinigten Staaten seit fast sechs Jahrzehnten gegen Kuba aufrechterhalten.

Andere US-amerikanische Städte und Institutionen haben den gleichen Vorsatz gezeigt. Im Jahr 2020 äußerten um die 15 Städte in den Vereinigten Staaten den Wunsch, mit Kuba zusammenzuarbeiten, um COVID-19 zu bekämpfen, darunter Minnesota, San Francisco, Richmond und Berkeley.

مصدر:

Granma
الاثنين, 25 يناير 2021

<http://www.fidelcastro.cu/ar/node/93009> **Source URL:**